

minnd is olli koddoo mitte / i.e. minna is ollin/  
Ich war nicht zu Hause.  
sind sahb minna / i.e. sinna saht minna/  
du must gehen.

### 1. Vom Articul.

Wo und an welchem Ohrt der Articulus üx/  
und se / ihre Stelle haben / lehret der S. Gutzlavius  
weitläufig : wir wollens kurz fassen :

Der Articulus wird gebrauchet;

1. Wenn man auff etwas gewisses deutet/  
als ;

temmal on üx herge / er hat einen Ochsen.  
astó seh wanckri pehle / steig auff diesen Wagen.

2. Wenn man etwas metaphorisch  
beschreibt ;

se Innimenne on üx Koijr / Sigga/  
der Mensch ist ein Hund / Schwein.

3. Wenn man einen Menschen eigentlich  
will benennen oder beschreiben / entweder nach seinen  
Zugenden / oder Lasteren.

temma on üx heh / wagga mees /  
Herris / warras /  
Er ist ein guter frommer Kerl /  
Schelm / Dieb.

N.B. Wo selbst der Articulus auch wol kan weg  
gelassen werden.

Der

Der Articulus wird nicht gebrauchet;

1. Wenn man etwas nennet oder andeutet ;  
wotta ramato / nimb das Buch oder Brieff /  
Kirovi den Stein / puh das Holz,  
nicht ; wotta öhhe oder sedda ramato.

2. Wenn man einen Ohrt oder Stelle andeutet /  
minne kircho oder kirckulle / gehe in die Kirche.  
astu wanckri oder wanckrille / steig auf den wagé ;  
und nicht / minne seh kircho /  
astu seh wanckri.

3. wenn man eines Dinges Ursprung ma-  
teri, oder Instrument beschreibt ;

Innimenne on muldast techtut /  
der Mensch ist aus Erden gemacht.

Se rihd on Sijsdist / wüllast /  
das Kleid ist von Sehden oder Wollen.  
temma lööb münd puh / witaka / Er schlägt  
mich mit einem Holze / oder mit einer Rüthen.

### 2. Vom Nominē,

#### 1. Substantivo.

1. Wenn zwey Substantiva zusammen stehens  
die ein Ding bedeuten, so stehen sie in gleichem casu,  
als ;

Issai / Watter /  
Zummal poick / Gott der Sohn /  
pöhs waim / H. Geist.

Ob

2. Wenn